

Inhalt

A. Der Unterricht im Rechnen

I. Aufgabe des Rechenunterrichts	9
II. Ein Streifzug durch die Geschichte der Rechenmethodik	9
1. Das Rechnen nach Regeln	9
2. Anschauen oder zählen?	11
3. Synthetische und monographische Methode	13
4. Die Methode Kühnells	14
5. Die ganzheitliche Methode Wittmanns	16
a) Falsche und echte Lückenlosigkeit	19
b) Von der falschen und der wahren Anschaulichkeit	20
III. Die Darstellung der Rechenfälle und die Ordnungsformen	21
6. Die Darstellung der Rechenfälle	21
7. Die Ordnungsformen	25
a) Reihe, Doppelreihe	25
b) Das Feld	26
8. Rechenspiele	32
9. Die Aufgabenkette	39
10. Das Arbeiten mit Tabellen	44
11. Zum Aufbau der Einmaleinsreihen	50
12. Die Bruchrechnung	51
13. Die »Rhythmisierung« der Aufgaben	55
14. Von der Teilbarkeit der Zahlen	57
15. Zur Dreisatzrechnung	59
16. Zur Prozentrechnung	61

B. Zum Raumlehreunterricht

I. Über Raumauffassung im allgemeinen	64
II. Stufen im Lehrgang	65

C. Die Anwendung allgemeiner Unterrichtsgrundsätze in Rechnen und Raumlehre

1. Kindgemäßheit und Sachgerechtigkeit	68
2. Das Heimatprinzip und der Grundsatz der Lebensnähe	69
3. Das Arbeitsprinzip und der Grundsatz der Selbsttätigkeit	73
4. Das Prinzip der Individualisierung des Unterrichts	75

D. Zum Stoffproblem

I. Grundsätzliches	77
a) Die Rechengebiete	77
b) Die Sachgebiete	78
II. Ein Beispielplan	78
Literatur zum weiteren Studium	82
Namenverzeichnis	86
Sachverzeichnis	87